



Rostock, 31.03.2023

"Halte dich an Gott. Mache es wie der Vogel, der nicht aufhört zu singen, auch wenn der Ast bricht.
Denn er weiß, dass er Flügel hat."

Don Bosco

Lieber Eltern,

es ist wichtig, dass wir Menschen unsere tiefe innere Sehnsucht nach Frieden und Erlösung nicht zerstören lassen durch Meldungen, Bilder und Geschehnisse, sondern dass wir an der christlichen Hoffnung auf Frieden festhalten. Viele Aktionen an der Don-Bosco-Schule haben uns darin bestärkt, die Welt manchmal ein bisschen bunter, friedvoller, hoffnungsvoller und österlicher zu machen. Gerne lassen wir Sie und Euch wieder daran teilhaben:

1. Dänemarkaustausch

Udveksling af studerende med Aarhus – Schüleraustausch mit Aarhus - Student exchange with Aarhus

Dänisch, Deutsch und Englisch – wild durcheinander wurde wieder geredet. Denn auch dieses Schuljahr besuchten uns Schülerinnen und Schüler der Aarhus Efterskole und verbrachten einige Tage mit unserem WPU-Kurs „Dänemark“.



Nachdem unser Kurs im Januar das Internatsleben an der dänischen Schule erlebten und die schöne Stadt Aarhus kennen lernten, nahmen unsere Schülerinnen und Schüler nun ihre dänischen Gäste bei sich auf. Das Austauschprojekt stand dieses Jahr unter dem Motto *Nachhaltig?!*: Aarhus und Rostock und während wir in Aarhus an Videoprojekten zum Thema arbeiteten, erkundeten wir beim Gegenbesuch Rostocks *Fairen Handel*

durch eine digitale Stadtrallye in Kooperation mit dem Ökohaus. Gemeinsame Aktivitäten am Warnemünder Strand und in der Östlichen Altstadt, aber vor allem der traditionelle Abschlussabend, mit selbstgemachtem Buffet und kleinem Kulturprogramm, ließen uns schöne Stunden verbringen. (Luisa Melms)

Wir danken unseren Kolleginnen Frau Melms und Frau Kamradt-Schröder für die tolle Organisation.



2. Halli-Galli und Kulturabend

Der Halli-Galli-Tag des Abiturjahrgangs und der Kulturabend waren ein großer Erfolg. Unter dem Thema "The final Countdown" feierten die Schülerinnen und Schüler ihren bevorstehenden Abschluss und erinnerten sich an vergangene Klassenfahrten und Ausflüge. Gezeigt wurden alte Bilder und Filme von vergangenen Ereignissen. Es wurde getanzt und gesungen, wobei ein Auszug aus dem Musical "High-School-Musical" besonders begeisterte.

Ein weiteres Highlight war die Versteigerung von Bildern und selbstgebauten Sitzgelegenheiten. Die Einnahmen gingen direkt in die Abi-Kasse. Wir wünschen allen der Q12 viel Glück für ihre bevorstehenden Prüfungen.



3. Ehemaligentreffen

Ad fontes – zurück in die Schule! Ehemaligentreffen an der DBS

Nach den entbehrungsreichen Corona-Zeiten konnte es endlich stattfinden: ein Ehemaligentreffen für die inzwischen gut 800 Absolventen aus zwölf Mittlere-Reife- und zehn Abiturjahrgängen. Immer wieder tauchen ja auch unter dem Jahr Ehemalige wieder an der Schule auf, erinnern sich an schöne, behütete Zeiten, an Freunde und Lehrerinnen und Lehrer, die sie ein wichtiges Stück Wegs der Selbstfindung und -entfaltung begleitet haben – viele äußerten dabei den Wunsch, sich einmal wieder im großen Rahmen zu treffen. Und so nahm Herr Hackl diese Anregungen auf und stieß das Vorhaben an, das dann schließlich am 24. März im Forum ein buntes Treffen mit ehemaligen Schülerinnen und Schülern aus allen Jahrgängen und Kolleginnen und Kollegen stattfand – etwa 200 Personen kamen, ließen sich begeistern von den eröffnenden Klängen der Band-AG, genossen die von der Q11 angebotenen kleinen Häppchen und Getränke, streiften durchs Haus auf der nostalgischen Suche nach dem lieb gewordenen ehemaligen Klassenzimmer, sahen Bilder seit der Eröffnung des neuen Schulgebäudes 2010 und erzählten munter drauflos. Viele Helferinnen und Helfer aus der Schülerschaft sowie dem Kollegium sorgten für einen reibungslosen Verlauf der Veranstaltung. Ein toller, inspirierender Abend voller starker Lebensplanungen und motivierender Ideen – wir freuen uns schon auf das nächste Treffen in zwei Jahren! (Bernd Hackl)





4. Challenge-Woche und ein herzliches Dankeschön

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei Ihnen bedanken! Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir während der Challenge-Woche eine beträchtliche Summe von 4.767,27 € sammeln, um den Erdbebenopfern in der Türkei und Syrien zu helfen. Es war unglaublich zu sehen, wie engagiert und kreativ die Schülerinnen und Schüler alle waren. Ob Stricken, Laufen, Kuchenverkauf oder Kinoabend – jede Aktion hat dazu beigetragen, dass wir gemeinsam etwas Gutes tun konnten. Ihre Spenden werden dazu beitragen, dass die Menschen in den betroffenen Gebieten wieder auf die Beine kommen und ihr Leben neu aufbauen können. Nochmals vielen Dank für Ihre großartige Unterstützung!

5. Misereor-Gottesdienst

Am 26.03.23 um 10:30 Uhr fand der Misereor-Gottesdienst in der Christuskirche statt. Gestaltet wurde dieser von der weiterführenden Don-Bosco-Schule. Wir danken dem Elternchor und dem Musik-Ensemble für die musikalische Gestaltung und Rikke V. aus der Q11 für den inhaltlichen Impuls: Seit vielen Jahren sitzt der Mann schon auf dieser Bank. Neben sich eine Zeitung mit Berichten über das Leben in der Gemeinde. Sein Blick ist auf das Haus der Kulturen gerichtet. Viele Menschen sah er kommen und gehen, hörte er beim Spielen und Streiten zu. [...] Februar 2022. Die Menschen schlagen die Zeitungen auf und verstehen die Welt nicht mehr. Es ist Krieg. Die Menschen sind auf der Flucht, ihre Häuser sind zerstört. [...] Kein friedliches nur auf der Bank sitzen und Zeitung lesen. Ein weiterer Konfliktherd in dieser Welt, obwohl sich die meisten Menschen nach Frieden sehnen. „Sehnsucht nach Frieden“ lautete ein Projekt im Kunstunterricht, mit dem sich die 11. Jahrgangsstufe befasste und bei dem dieses Bild entstand. [...] Das Bild zeigt ein aktuelles Foto aus der Ukraine, aufgenommen nördlich von Charkiv, der Frieden rückt in den Hintergrund. Durch den Kontrast in der oberen Blatthälfte drängt sich das Wort dennoch auf. Auch der Mann schaut nun voller Sehnsucht nach oben bzw. in die Ferne: Sehnsucht nach Frieden. Hoffnung auf Frieden – unverrückbar wie der Mann auf der Bank.



6. Verabschiedung von Herrn Diwoky

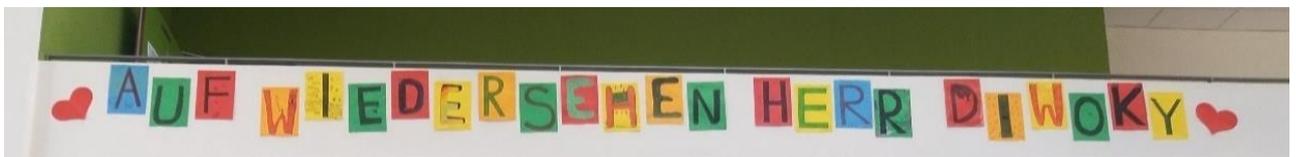
Heute ist ein besonderer Tag, an dem wir uns von unserem Hausmeister, Bertram Diwoky, verabschieden müssen. Herr Diwoky hat mit seiner warmherzigen, fleißigen und engagierten Arbeit unser Schulschiff sicher durch alle Stürme gesteuert. Christliche Nächstenliebe war nicht nur für ihn ein Wort, sondern er hat sie uns jeden Tag vorgelebt. Damit hat er unser Miteinander bleibend geprägt. In einer bewegenden Rede hat er die Schule mit einem Schiff verglichen, und wir alle wissen, was wir an ihm hatten.





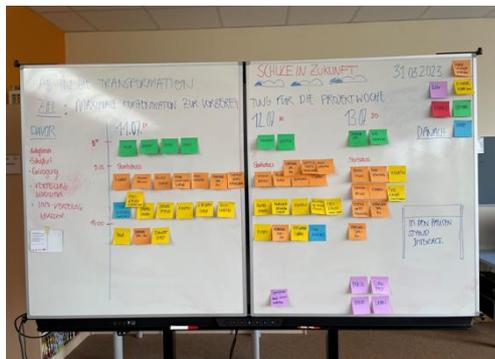
Nach Schulschluss haben wir heute in gemütlicher Runde mit dem Kollegium und einer Vertretung der Bernostiftung Herrn Diwoky für seine langjährige Tätigkeit geehrt. Ein Wort, das immer wieder zu hören war, war "Danke". Und das können wir nur wiederholen: Danke Bertram, für all die Jahre, in denen du mit Leidenschaft und Hingabe für unsere Schule und ihre Gemeinschaft gearbeitet hast. Du wirst uns fehlen.

Wir wünschen hier an dieser Stelle noch einmal alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und hoffen, dass du uns in guter Erinnerung behältst.



7. Zukunftstage

Die Don-Bosco-Schule in Rostock hat erfolgreich die nächsten Zukunftstage veranstaltet, bei dem Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulträger und sogar eine Vertretung der Stadt Rostock teilgenommen haben. Mit großem Engagement wurden vielversprechende Ideen für die Schule von morgen entwickelt. Da geht es um die Gestaltung von Räumen, unsere Dachterrassen, gesunde Schule oder unser christliches Profil.



Spannend: die Projektwoche in der letzten Schulwoche (Schulhackathon) steht zum größten Teil.

Für alle, die sich kurzfristig über die entwickelten Ideen informieren möchten, findet morgen um 11:00 Uhr eine Präsentation statt. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Initiative #WirFürSchule unterstützt.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Zugehen auf das Osterfest und erholsame Feiertage!

Herzliche Grüße,


Gert Mengel und Susanne Clasen